

Die kurze Geschichte unseres Ozonlochs

1976 wurde festgestellt, dass die Ozonschicht durch Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW), die als Kühlmittel und Treibmittel verwendet wurden, zerstört wird. Als das British Antarctic Survey 1985 ein großes Ozonloch über dem Südpol entdeckte, wurden 1987 durch das Montreal Protocol die FCKWs weltweit verboten. Ab 2000 kam es zur Erholung des Ozonlochs.

Es wird davon ausgegangen, dass das Ozonloch auf sein natürliches Ausmaß im Jahr 2075 wieder geschrumpft ist.

Dies zeigt, dass gemeinsames schnelles Handeln viel für den Klimaschutz bewirkt.

Quelle: [Burton, K. Geo explainer: What is the ozone layer and what's happening to it?. Geogr. \(2020\)](#)

Informationen rund um die Themen Klimaschutz und Klimafolgeanpassung auf der Homepage des Kreises Heinsberg:



Kreisverwaltung Heinsberg
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg

Tel.: (02452) 13-0
Fax: (02452) 13 88-0

www.kreis-heinsberg.de
E-Mail: info@kreis-heinsberg.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



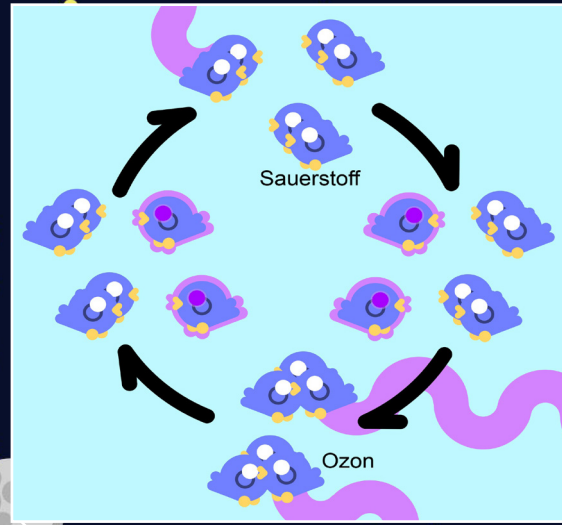
kreis heinsberg
bodenständig. weitsichtig.

Tag für die Erhaltung der Ozonschicht

Jährlich am 16. September

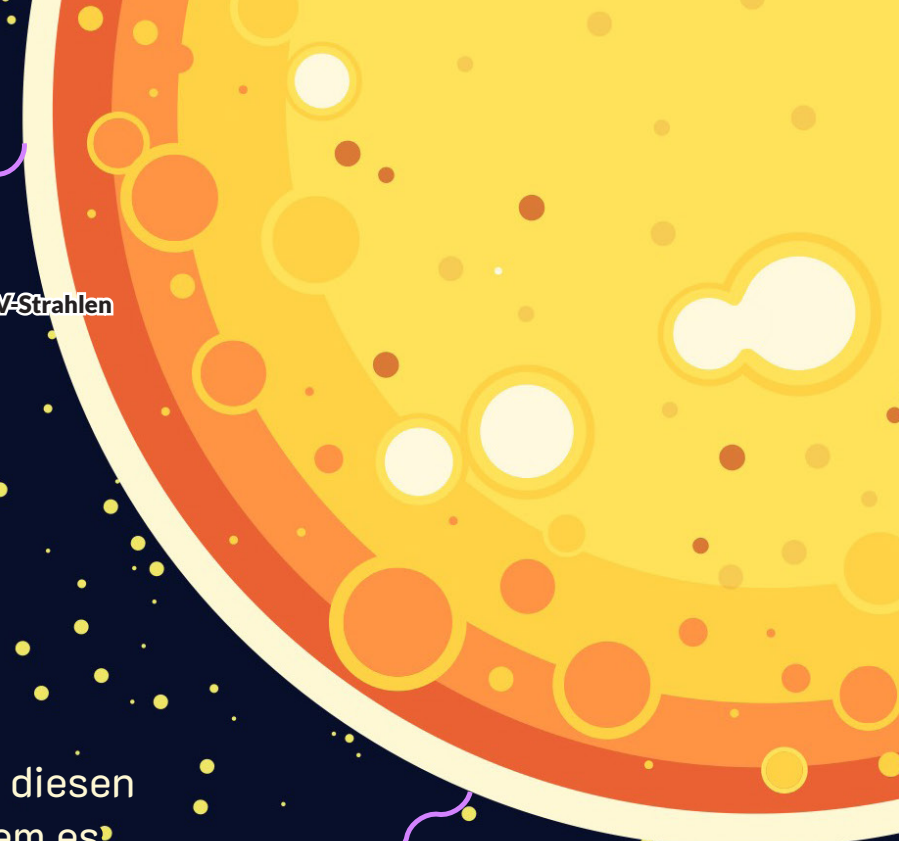


kreis heinsberg
bodenständig. weitsichtig.



Bei der natürlichen Umwandlung von Ozon zu Sauerstoff und von Sauerstoff wieder zurück zu Ozon werden krebserregende UV-Strahlen abgefangen.

UV-Strahlen



FCKW stört diesen Zyklus, indem es die Regeneration von Ozon verhindert. Dadurch entsteht ein Ozon-Loch und mehr UV-Strahlen gelangen auf die Erdoberfläche.

